

## English Version page 3 – 4

### Konfigurierbare DHR-Zusammenstellung:

Über den Menüpunkt **Administration** → **Archivierung** kann nun eine individuelle Zusammenstellung der Inhalte für die Archivierung der DHR`s vorgenommen werden. Über Checkboxen können Inhaltsverzeichnis, Dokumente, Auffälligkeiten, Formulare, der Formular Audit Trail und die Statushistorie aktiviert werden. Zusätzlich ist es möglich auszuwählen, welche Art von Formularen und welche Auffälligkeiten archiviert werden sollen.

Alle genannten Auswahlmöglichkeiten stehen auch im **Cockpit** beim Klicken des Buttons **Drucken** für die Erzeugung eines PDF`s der aktuellen Charge zur Verfügung.

### Verbesserte Funktionalität der Tablet Kamera:

Für alle Kunden, die über **https://** die Funktion von Tablet oder Laptop Kamera nutzen wollen, steht nun eine verbesserte Funktionalität zur Verfügung. Die bisher schwierige Fokussierung eines Barcodes mit der Kamera wurde spürbar erleichtert.

Kunden, die den Aufruf des Browsers noch über **http://** realisieren, können mit unserem Service Kontakt aufnehmen, um eine Umstellung auf **https://** mit den notwendigen SSL-Zertifikaten durchzuführen.

### Hinzufügen von Formularen:

Unter dem Menüpunkt **Administration** → **Prozessmanagement** stellt DOQ jetzt zwei verschiedene Möglichkeiten zusätzliche Formulare in den Dokumentationsprozess einzufügen. Dies kann Global oder für einzelne Artikel konfiguriert werden. Eine Möglichkeit bietet die Konfiguration **Zusätzliche Formulare**. Nachdem das Formular mit einer entsprechenden Zeiterfassung versehen und Freigegeben wurde, steht es dem Anwender im Cockpit über einen Button zur Verfügung und kann in den Prozess eingefügt werden.

Eine zweite Möglichkeit Formulare hinzuzufügen bietet die **Formularfeld-Aktionskonfiguration**. Auslösende Trigger zum Hinzufügen von Formularen sind entweder definierte Formularfeldinhalte oder Java-Skript hinterlegte Aktionen bei Maschinendatenimporten. Es können auch automatisiert Auffälligkeiten mit dieser Aktion verknüpft werden.

Als Praxisbeispiel ist vorstellbar, dass bei dem Eintrag von Ausschuss größer als null ein Formular in die Dokumentation aufgenommen wird, in dem nähere Angaben zum Grund des Ausschusses eingetragen werden müssen. Bei einer nicht bestandenen Bauteilprüfung könnte dem Anwender z.B. in einem neuen Formular ein alternativer Workflow zum Austausch einer Baugruppe vorgegeben werden.

## Erweiterte Wartungsfunktionen:

In der **Wartungsadministration** können für die verschiedenen Wartungsarten nun E-Mail-Benachrichtigungen firmenintern oder auch an externe Firmen hinterlegt werden. Es besteht die Möglichkeit Mails zu einem definierten Zeitpunkt vor Wartungsbeginn oder zum Zeitpunkt der anstehenden Wartung zu versenden (oder beides).

Ebenfalls ist es möglich Dokumente als **Muss-** oder **Kann-Dokumente** an eine Wartung anzuhängen. Auch Fotos mit der Tablet Kamera können einer Wartung hinzugefügt werden.

## Hinweise zu Freigabeverfahren:

Im Cockpit kann der Anwender sich jetzt jederzeit über den Button **Status Ändern** darüber informieren, welche Bedingungen noch erfüllt werden müssen, bevor ein Status-Wechsel der Charge/des Auftrags möglich wird. Existieren verschiedene Status Zustände als gewünschter Ziel-Status, kann dieser voreingestellt werden. Dabei werden Informationen wie Formulare nicht abgeschlossen, Pflichtdokumente nicht hochgeladen, Prüfung nicht durchgeführt oder Zeiterfassung nicht beendet angezeigt.

## Sonstige Verbesserungen:

Es gibt noch einige weitere Verbesserungen in DOQ 3.8. Es können jetzt Fotos aus Dateien an Auffälligkeiten hochgeladen werden, Konfigurationslisten lassen sich kopieren und die Inhalte der Formulare können ausgedruckt werden. Die Chargenübersicht hat eine Performanceverbesserung erfahren und kundenspezifische Buttons lassen sich nun in der Formularansicht mit deutlich weniger Aufwand implementieren.

Gerne können Sie die aktuellen Release-Notes zu DOQ 3.8 als offizielles Dokument bei uns anfragen, um alle Änderungen einsehen zu können.

## Configurable DHR compilation:

The menu item **Administration → Archiving** can now be used to individually compile the content for archiving the DHRs. Checkboxes can be used to activate the table of contents, documents, anomalies, forms, the form audit trail and the status history. It is also possible to select which type of forms and which anomalies are to be archived.

All of these selection options are also available in the **Cockpit** when you click on the **Print** button to generate a PDF of the current batch.

## Improved functionality of the tablet camera:

Improved functionality is now available for all customers who want to use the tablet or laptop camera function via **https://**. The previously difficult task of focusing a barcode with the camera has been made noticeably easier.

Customers who still use **http://** to access the browser can contact our service team to switch to **https://** with the necessary SSL certificates.

## Adding forms:

Under the menu item **Administration → Process Management**, DOQ now provides two different options for adding additional forms to the documentation process. This can be configured globally or for individual articles. One option is the **Additional forms** configuration. After the form has been provided with a corresponding time recording and released, it is available to the user in the cockpit via a button and can be inserted into the process.

A second option for adding forms is the **Formfield Actionconfig**. The triggers for adding forms are either defined form field contents or Java script-based actions for machine data imports. Anomalies can also be automatically linked to this action.

As a practical example, it is conceivable that a form is included in the documentation when a reject greater than zero is entered, in which more detailed information on the reason for the reject must be entered. In the event of a failed component test, the user could be given an alternative workflow for replacing an assembly in a new form, for example.

## Extended maintenance functions:

In the **Maintenance administration**, e-mail notifications can now be stored for the various maintenance types within the company or to external companies. It is possible to send e-mails at a defined time before the start of maintenance or at the time of the upcoming maintenance (or both).

It is also possible to attach documents as **mandatory** or **optional documents** to a maintenance task. Photos taken with the tablet camera can also be added to a maintenance task.

## Notes on release procedures:

In the cockpit, the user can now use the **Status change** button at any time to find out which conditions still need to be met before a status change of the batch/order is possible. If different status conditions exist as the desired target status, this can be preset. Information such as forms not completed, mandatory documents not uploaded, check not carried out or time recording not completed is displayed.

## Other improvements:

There are a few other improvements in DOQ 3.8: photos from files can now be uploaded to anomalies, configuration lists can be copied and the contents of forms can be printed. The performance of the batch overview has been improved and customer-specific buttons can now be implemented in the form view with significantly less effort.

You are welcome to request the current release notes for DOQ 3.8 as an official document from us to view all the changes.